

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>I. EINLEITUNG</b>	<b>1</b>
A. Problemstellung und Ziel der Untersuchung	"
B. Formen und Ursachen des Umweltproblems	2
C. Die Rolle der Umweltpolitik	3
D. Die Rolle der Unternehmen	5
<b>II. WIRKUNG NICHT FISKALISCHER INSTRUMENTE DER UMWELTPOLITIK</b>	
<b>A. UMWELTAUFLAGEN</b>	<b>6</b>
1. Beschreibung und Definition von Umweltauflagen	"
2. Wirkung von Auflagen auf Unternehmen	
2.1. Allgemeine Wirkung von Auflagen auf Unternehmen	"
2.2. Wirkung von Auflagen in Abhängigkeit von ihrer Ausgestaltung	8
2.2.1. Emissionsauflagen	"
2.2.2. Auflagen für den Produktionsprozeß	"
2.2.3. Auflagen für die Produktion	9
3. Beispiele aus der Praxis	10
3.1. Die Verpackungsverordnung (Vvo)	"
3.1.1. Aufgaben und Probleme der Verpackung	"
3.1.2. Ziele der Verpackungsverordnung (Vvo)	"
3.1.3. Praktische Umsetzung	11
3.1.4. Auswirkungen auf die Unternehmenspolitik des Handels	12
3.1.5. Folgen für die Packmittelhersteller	"
3.1.6. Einfluß der Vvo auf die Entwicklung der Müllsituation	13
3.1.7. Einfluß auf die Konsumgüterindustrie	15
3.1.8. Einfluß der Vvo auf die Politik einzelner Unternehmen	16
3.2. FCKW - Verbot	"
4. Zusammenfassende Beurteilung der Wirksamkeit von Auflagen	17

	Seite
<b>B. VERSCHÄRFUNG DER PRIVATRECHTLICHEN UMWELTHAFTUNG</b>	<b>21</b>
1. Allgemeine Beschreibung	"
2. Wirkung der Umwelthaftung auf Unternehmen	22
2.1. Wirkung der Gefährdungshaftung	"
2.2. Wirkung der Verschuldenshaftung	23
2.3. Die Versicherung von Umweltschäden	"
3. Beispiele aus der Praxis	24
4. Beurteilung der Wirksamkeit	25
<b>C. UMWELTPOLITISCHE KOOPERATIONSLÖSUNGEN</b>	<b>27</b>
1. Allgemeine Beschreibung von Kooperationslösungen	"
1.1. Formen der Kooperation	"
1.2. Vorgehensweise bei Mediationsverfahren	30
2. Wirkung von Kooperationen	31
2.1. Wirkung zwischenbetrieblicher Kooperationen	"
2.2. Wirkung von Kooperationen auf dem öffentlichen Sektor	"
2.3. Wirkung von Kooperationen auf dem privaten Sektor	32
3. Beispiele aus der Praxis	33
3.1. Kooperationsebene 'Unternehmenssektor'	"
3.1.1. Westfirmen kooperieren mit Ostpartnern im Umweltschutz	"
3.1.2. Forschungsgemeinschaft der Kartonbranche	34
3.2. Kooperationsebene 'Öffentlicher Sektor'	"
3.3. Kooperationsebene 'Privater Sektor'	35
3.3.1. Ökosponsoring	"
3.3.2. Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und dem BUND	37
4. Beurteilung der Wirksamkeit von Kooperationen	40
<b>D. DIE BEDEUTUNG UND FÖRDERUNG DES UMWELTBEWUSSTSEINS (UB)</b>	
1. Allgemeine Beschreibung	42
2. Wirkung der Förderung des UB auf Unternehmen	44
2.1. Wirkung der Förderung des UB der Konsumenten	"
2.2. Wirkung der Förderung des UB im Unternehmen	47
3. Beispiele aus der Praxis	49
3.1. Gefahreninformation - Timotei	"
3.2. Verbraucherinformationen - "Frosch"	50
3.3. Reduzierung individueller Nachteile - ÖPNV	51

	Seite
4. Beurteilung der Wirksamkeit der Förderung des Umweltbewußtseins	52
<b>E. DIE BEDEUTUNG DES UMWELTZEICHENS</b>	<b>54</b>
1. Allgemeine Beschreibung	"
1.1. Ziele des Umweltzeichens	"
1.2. Das Vergabeverfahren	55
1.3. Problematik	"
2. Wirkung des Umweltzeichens	57
2.1. Wirkung auf Verbraucher und Handel	"
2.2. Reaktionen der Unternehmen	58
3. Beispiele aus der Praxis	59
3.1. Beispiele für selbstgeschaffene Umweltzeichen	"
3.2. Beispiel für eine Anpassung der Produktion bei Lever	61
4. Beurteilung der Wirksamkeit des Umweltzeichens	62
<b>F. DIE PRODUKTLINIENANALYSE (PLA)</b>	<b>63</b>
1. Abgrenzung zu anderen Informationssystemen	"
1.1. Die ökologische Buchhaltung oder Ökobilanz	"
1.2. Öko-Controlling	64
1.3. Öko-Audit	65
1.4. Der vergleichende Warentest	66
1.5. Das Umweltzeichen	67
2. Die PLA als umfassendes Analyseinstrument	68
2.1. Die Leitideen der PLA	"
2.2. Durchführung einer PLA	69
3. Wirkung der PLA auf Unternehmen	72
3.1. Freiwilliger Einsatz der PLA im Unternehmen	"
3.2. Freiwilliger Einsatz der PLA durch Konsumenten, Verbraucherzentralen und andere Interessengruppen	"
3.3. Die PLA als verpflichtendes Instrument	"
4. Beispiel - PLA Babywindeln	74
4.1. Betrachtung der Bedürfnisse	"
4.2. Festlegung der Varianten	"
4.3. Aufstellung der Produktlinienmatrix	75
4.4. Überprüfung der Felder	77

	Seite
4.5. Analyse der Varianten	"
4.5.1. Einweg-Höschenwindeln	"
4.5.2. Baumwollwindeln	80
4.6. Auswertung, Vergleich und Bewertung der Ergebnisse	84
5. Beurteilung der Wirksamkeit der PLA	"
III. WIRKUNG FISKALISCHER INSTRUMENTE DER UMWELTPOLITIK	87
A. UMWELTABGABEN	"
1. Allgemeine Beschreibung	"
1.1. Definition und Ziel von Abgaben	"
1.2. Arten von Abgaben	"
1.2.1. Umweltabgaben im weiteren Sinne	"
1.2.2. Umweltabgaben im engeren Sinne	88
1.3. Höhe der Abgaben	90
2. Wirkung von Abgaben	94
2.1. Wirkungsarten	"
2.2. Mögliche Reaktionen von Unternehmen auf Abgaben	"
2.2.1. Reaktionen unabhängig von der Art der Abgabe	"
2.2.2. Reaktionen auf spezifische Abgabearten	96
2.3. Voraussetzungen für eine gewünschte Wirkung von Abgaben	98
3. Beispiele aus der Praxis	99
3.1. Die Abwasserabgabe (AbwAG)	"
3.2. Autowrackabgabe	101
3.3. Pfandregelung für Getränkebehälter - Oregon/USA	102
3.4. Erhöhung der Mineralölsteuer	103
3.5. MIV-Abgabe - Sonderabgabe zur Verminderung des motorisierten Individualverkehrs (MIV)	105
4. Beurteilung der Wirksamkeit von Abgaben	106
B. GEBÜHREN UND BEITRAGSFINANZIERUNG	108
1. Definition und Ausgestaltung	"
2. Wirkung	109
3. Beispiele	110
3.1. Abfallgebühren	"
3.2. Straßenbenutzungsgebühr	112
4. Beurteilung der Wirksamkeit	113

	Seite
<b>C. UMWELTBEWUSSTE STAATLICHE BESCHAFFUNGSPOLITIK</b>	<b>115</b>
1. Allgemeine Beschreibung	"
2. Voraussetzungen für eine umweltfreundliche Beschaffungspolitik und deren Wirkung auf Unternehmen	116
3. Beispiele aus der Praxis	119
3.1. Papier und Schreibwaren	"
3.2. Bauaufträge	123
4. Beurteilung der Wirksamkeit	124
<b>D. FINANZIERUNG VON INSTITUTIONEN DES UMWELTSCHUTZES</b>	<b>126</b>
1. Allgemeine Beschreibung	"
2. Wirkung auf Unternehmen	127
3. Beispiele einiger wichtiger Umweltschutzorganisationen	128
3.1. Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)	"
3.2. Deutsche Umwelthilfe (DUH)	130
3.3. Greenpeace	"
3.4. Robin Wood	132
3.5. Umweltstiftung WWF-Deutschland	"
3.6. Aktionsgemeinschaft Umwelt, Gesundheit, Ernährung	133
3.7. Bundesdeutscher Arbeitskreis für umweltbewußtes Management (B.A.U.M.)	134
4. Beurteilung der Wirksamkeit	135
<b>IV. ZUSAMMENFASSUG UND AUSBLICK</b>	<b>136</b>
<b>V. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS</b>	<b>140</b>
<b>VI. LITERATURVERZEICHNIS</b>	<b>142</b>